

Newsletter XV- 2026

Saarbrücken, den 28.10.2026

Verdeckte Verteilerliste

In unserem Newsletter informieren wir Sie regelmäßig über aktuelle Themen.

In dieser Ausgabe:

- SAK warnt: Neues Pflegegesetz geht auch auf Kosten armer Menschen

- Diakonie zu Besuch bei der Saarländischen Armutskonferenz

- Buchvorstellung im Johannes-Foyer: Ulrich Schneider präsentierte „Mutti, komma ans Fenster!“

- Offener Brief der Arbeitsgruppe „Soziale Sicherung“ der Saarländischen Armutskonferenz e.V. und dem Aktionskreis Kindergeld und Sozialhilfe (AKKS) im Rahmen des Weltarmutstages 2026

- Gruppe „SAK nah dran – Raum Saarbrücken“ beteiligte sich mit Plakataktion am Weltarmutstag

- Zentralveranstaltung der Saarländischen Armutskonferenz – Der Mensch im Mittelpunkt sozialer Politik

- Medienübersicht zur Veröffentlichung der Wahlprüfsteine für 2027

- SAK-Talk – Echter Gewaltschutz für das ganze Saarland: „Der Teller endet nicht in Saarbrücken“!

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Die "Saarländische Armutskonferenz" (SAK)

SAK warnt: Neues Pflegegesetz geht auch auf Kosten armer Menschen

Am 30. September 2026 hat das Bundeskabinett den Entwurf des „Pflegeneuordnungsgesetzes“ (PNOG) beschlossen, der am 01. Januar 2027 in Kraft treten soll. Alle beschlossenen Punkte haben erneut direkte Auswirkungen auf die Menschen mit Armutserfahrung. Ob der Entlastungsbeitrag im Pflegegrad 1 der gestrichen werden soll oder das halbierte Entlastungsbudget in den ersten drei Monaten bei Ersteinstufung in Pflegegrad 2 oder 3 – es trifft immer die am härtesten, die nicht über die notwendigen Mittel verfügen.



[weiterlesen](#)

Diakonie zu Besuch bei der Saarländischen Armutskonferenz

Zu einem Austausch über die aktuelle Situation der Menschen mit Armutserfahrung besuchten Matthias Ewelt, Diakonieparrer und Geschäftsführer und Silke Schaum, Abteilungsleitung Soziale Teilhabe, das Büro der Saarländischen Armutskonferenz (SAK) e.V. im Johannes-Foyer in Saarbrücken..



[weiterlesen](#)

Buchvorstellung im Johannes-Foyer: Ulrich Schneider präsentierte „Mutti, komma ans Fenster!“

Unter dem Titel „Mutti, komma ans Fenster!“ stellte Ulrich Schneider, langjähriger Hauptgeschäftsführer des Paritätischen Gesamtverbandes, auf gemeinsame Einladung der Peter Imandt Gesellschaft / Rosa Luxemburg Stiftung und der Saarländischen Armutskonferenz (SAK) Mitte Oktober 2026, im Saarbrücker Johannes-Foyer sein neues Buch vor. Moderiert wurde die Veranstaltung von Michel Quetting, dem Ehrenvorsitzenden der Peter-Imandt-Gesellschaft.



[weiterlesen](#)

Offener Brief der Arbeitsgruppe „Soziale Sicherung“ der Saarländischen Armutskonferenz e.V. und dem Aktionskreis Kindergeld und Sozialhilfe (AKKS) im Rahmen des Weltarmutstages 2026

Digitalisierung darf NIEMANDEN ausschließen: Für eine Verwaltung, die den

MENSCHEN sieht!



[weiterlesen](#)

Gruppe „SAK nah dran – Raum Saarbrücken“ beteiligte sich mit Plakataktion am Weltarmutstag

Im Rahmen des diesjährigen Weltarmutstag am 17. Oktober 2026 beteiligte sich die Gruppe des Teilhabeprojekts „SAK nah dran – Raum Saarbrücken“ mit einer gemeinschaftlichen Plakataktion.



[weiterlesen](#)

Zentralveranstaltung der Saarländischen Armutskonferenz – Der Mensch im Mittelpunkt sozialer Politik

Wie kann Armut wirksam bekämpft werden und welche politischen Weichenstellungen braucht das Saarland in Zukunft? Mit diesen Fragen beschäftigte sich die Zentralveranstaltung der Saarländischen Armutskonferenz e. V. (SAK), die am 19. Oktober 2026 anlässlich des „Internationalen Tages zur Beseitigung der Armut“ im Filmhaus Saarbrücken stattfand. Die SAK hatte hierzu im Vorfeld Vertretungen aller Gebietskörperschaften des Saarlandes eingeladen. Vertretungen aus Politik, Verwaltung, sozialen Einrichtungen sowie Menschen aus der Zivilbevölkerung nutzten die Veranstaltung für den Austausch über aktuelle soziale Herausforderungen und notwendige Maßnahmen zur Armutsbekämpfung im Saarland.



[weiterlesen](#)

Medienübersicht zur Veröffentlichung der Wahlprüfsteine für 2027



[weiterlesen](#)

SAK-Talk – Echter Gewaltschutz für das ganze Saarland: „Der Teller endet nicht in Saarbrücken“!

Beim SAK-Talk „Gewalt an Frauen“ diskutierten Mitte Oktober im Johannes-Foyer Saarbrücken Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Fachpraxis und Zivilgesellschaft über die geplante Umsetzung des Gewalthilfegesetzes im Saarland. Zu der Veranstaltung eingeladen hatten die Saarländische Armutskonferenz (SAK), die Rosa-Luxemburg-Stiftung, Regionalbüro Saarbrücken, die Peter-Imandt-Gesellschaft e.V., die Vereinigung der Profession Soziale Arbeit e.V. (VPsA) sowie der Deutsche Berufsverband für Soziale Arbeit (DBSH), Landesverband Saar.



[weiterlesen](#)



Für weitere Informationen besuchen Sie gerne
unsere Website: <https://sak-ev.de/> -
sowie auf unseren Social-Media-Kanälen



Sollten Sie unseren Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich
jederzeit mit einer kurzen E-Mail an newsletter@sak-ev.de abmelden.
Selbstverständlich werden wir Ihre Daten dann umgehend aus unserem Verteiler entfernen.



**Für Fragen, Anregungen und Informationen stehen wir Ihnen/Euch gerne zur
Verfügung.**

Saarländische Armutskonferenz e.V.
– Johannes-Foyer –
Ursulinenstraße 67

66111 Saarbrücken

E-Mail: info@sak-ev.de